

Magdeburg, 11. März 2019

## Sparsame LED-Straßenleuchten für Stadt Annaburg

Die **Stadt Annaburg** im **Landkreis Wittenberg** bekommt neue energiesparende **LED-Straßenleuchten**. Finanziell unterstützt wird sie bei der Umrüstung der Lampen vom **Bund** und dem **Land Sachsen-Anhalt**. Sie übernehmen die Kosten in Höhe von **219.646,00 Euro** über das Förderprogramm **STARK V**. Der Fördermittelbescheid erreicht wahrscheinlich heute das Annaburger Rathaus.

**Finanzminister André Schröder:** „In vielen Städten und Gemeinden in Sachsen-Anhalts gehen Nachts im wahrsten Sinne des Wortes die Lichter aus. Die Orte sparen und das auf Kosten der Sicherheit. Mit der Umrüstung auf energiesparende LED-Technik hat die Stadt Annaburg nun die Möglichkeit, diese Sicherheit etwa für den Straßenverkehr wieder herzustellen.“

Zur Einheitsgemeinde Stadt Annaburg gehören insgesamt **15 Ortsteile**: Annaburg, Axien, Bethau, Gehmen, Groß Naundorf, Hohndorf, Kolonie, Labrun, Lebien, Löben, Meuselko, Plossig, Prensendorf, Prettin, Purzien.

Im gesamten Stadtgebiet gibt es **1.323 Leuchtpunkte**. Neun von zehn Lampen wurden zwar seit der Wende erneuert. **Gut 100 Leuchten** stammen aus **DDR-Zeiten** und werden noch mit Quecksilberdampf-Hochdrucklampen betrieben.

### Hintergrund:

Das Förderprogramm STARK V stellt finanzschwachen Kommunen Mittel für Investitionen in ihre Infrastruktur zur Verfügung. Der größte Teil der Fördermittel (90 Prozent) stammt vom Bund. Sachsen-Anhalt stellt den eigentlich von den Kommunen zu zahlenden Eigenanteil aus dem Landeshaushalt zur Verfügung (10 Prozent). Die geförderten Projekte werden somit vollständig aus dem Programm STARK V finanziert, die Kommunen müssen keinen Eigenanteil erbringen.